



Sachbearbeitung	ZSD/SB - Steuern und Beteiligungsmanagement		
Datum	12.06.2023		
Geschäftszeichen	ZSD/SB-B		
Beschlussorgan	Hauptausschuss	Sitzung am 13.07.2023	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 227/23

Betreff: Donaubad Ulm/Neu-Ulm GmbH
- Mittelumbuchung Dachsanierung und weitere Sanierungs- und Bestandssicherungsmaßnahmen -

Anlagen:

Antrag:

Der Mittelumbuchung in Höhe von 665.000 € im Haushaltsjahr 2023 für die Dachsanierung und weitere Sanierungs- und Bestandssicherungsmaßnahmen im Donaubad von PSP-Element: 7.42400015 / Kostenart: 78430000 auf Profitcenter: 4250-250 / Kostenstelle: 250560 / Kostenart: 43150000 wird zugestimmt.

Heidi Schwartz

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, ZSD/D, ZSD/HF _____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Antrag auf Zustimmung zu einer über- oder außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung

<u>Kontierung:</u>			<u>Bezeichnung:</u>	
Kostenstelle/Auftrag/PS-Element:	250560		ZSDD Zahlungen an Donaabad GmbH	
Profitcenter:	4240-250	Kostenart:	43150000	Zuschüsse an verbundene Unternehmen

Mehrbedarf - auf volle EURO gerundet
665.000

Zur Verfügung stehende Mittel

	3.031.600	EUR Ansatz nach dem Haushaltsplan (einschl. Nachträgen)
	0	EUR Ermächtigungsübertrag aus Vorjahren
	125.000	EUR bereits über- oder außerplanmäßig bewilligt
./.	0	EUR abzüglich der vorhandenen Sperrn
	<u>3.156.600</u>	EUR Summe

Deckungsvorschlag:

<u>Einsparung, Mehrerträge/-einzahlungen bei Kontierung</u>		Betrag EUR	<u>Bezeichnung</u>
Kostenstelle/Auftrag/PS-Element:	7.42400015		<u>Deckungsvorschlag:</u>
Profitcenter:	C	Kostenart:	78430000
		665.000	Donaabad Abwicklung 2022ff.

Begründung des Antrags:

Im Zuge der Einbringung des Vermögens der Betreibergesellschaft Donaubaad und Eislaufenanlage der Städte Ulm und Neu-Ulm (GbR) in die Donaubaad Ulm/Neu-Ulm GmbH zum 31. Dezember 2022 stellen die Maßnahmen der Dachsanierung des Donaubaades sowie weitere Sanierungs- und Bestandssicherungsmaßnahmen handelsrechtlich keine Investitionsmaßnahmen, sondern einen Erhaltungsaufwand dar. Die im Finanzhaushalt veranschlagten Mittel in Höhe von 665.000 € sind daher in den Ergebnishaushalt umzubuchen.